

Vertrag über einen Hochdruck-/Mitteldruck-Gas-Netzanschluss

1. Vertragspartner

1.1 Anschlussnehmer (nachstehend „Kunde“ genannt)

Vorname Name/ Firma

Straße Hausnummer

PLZ

E-Mail

Telefon

Kundennummer

Vertragsbeginn

Geburtsdatum/ HRB, Handelsgericht

Ort

Telefax

Angebotsnummer

**Gasversorgung
Vorpommern
Netz GmbH**

Wiesenweg 6
17449 Trassenheide
www.gvp-netz.de

1.2 Netzbetreiber (nachstehend „GVP Netz“ genannt)

Gasversorgung Vorpommern Netz GmbH (Amtsgericht Stralsund, HRB 7246) vertreten durch E.ON Hanse Netz GmbH

2. Anlagenadresse

Straße Hausnummer, PLZ Ort

Meteringcode

Objektbezeichnung

Technischer Platz

Bezeichnung des Zählers/ Aufstellungsort

3. Allgemeine Informationen

- 3.1 Der Hochdruck-Gas-Netzanschluss und die dazu gehörige Druckregelanlage ist auf einen Übergabedruck von 23 mbar und eine Anschlussleistung von 2 m³/h (Norm) ausgelegt.
- 3.2 Die Hochdruck-Gas-Netzanschlussleitung verläuft auf dem kürzesten Weg zum abgestimmten Standort der Druckregelanlage für das Objekt des Kunden, sofern nicht eine abweichende Trasse vereinbart ist.
- 3.3 Der vereinbarte Übergabepunkt ist in dem beiliegenden Lageplan/Anlagenschema dokumentiert. Dieser/Dieses ist Bestandteil des Anschlussvertrages.
- 3.4 Das Aufgraben und Zufüllen des Rohrgrabens sowie die Verlegung der Hochdruck-Gas-Anschlussleitung ist Sache von GVP Netz.
- 3.5 Führt der Kunde Aufgrabungs- oder Verfüllungsarbeiten selbst aus, so hat er den technischen Erfordernissen von GVP Netz zu entsprechen (Hinweise für die Erstellung von Rohrgräben in Eigenleistung). Das Aufnehmen und Wiederherstellen der Oberflächenbefestigung auf dem Grundstück einschließlich des Bewuchses ist dann nicht Sache von GVP Netz. Die Kosten hierfür sind mit der Erstattung bei Erstellung von Rohrgräben in Eigenleistung abgegolten. In diesem Falle haftet GVP Netz lediglich für die ordnungsgemäße Leitungsverlegung gemäß technischen Regeln, nicht jedoch für Schäden, die im Zusammenhang mit Aufgrabungs-, Zufüllungs- oder Pflasterarbeiten auf dem Grundstück an der Oberflächenbefestigung (wie z.B. Rasen, Aufwuchs, Gehweanlagen etc.) entstehen.
- 3.6 Eine Bepflanzung mit tief wurzelnden Gewächsen oder Überbauung der Trasse des Hochdruck-Gas-Anschlusses, z. B. mit Gebäuden und geschlossenen Flächen, ist nach den Technischen Regeln nicht zulässig. Der Zugang zur Druckregelanlage muss jederzeit gewährleistet sein.
- 3.7 Die Kosten für das Ändern, Umlegen, Trennen und Wiederverbinden des Hochdruck-Gas-Anschlusses und der Druckregelanlage auf Veranlassung des Kunden gehen zu seinen Lasten.
- 3.8 Der zur Unterbringung der Druckregelanlage gemäß DVGW- Regelwerk erforderliche Raum wird vom Kunden kostenfrei zur Verfügung gestellt und wird durch den Kunden mit einer Mindesttemperatur von +12°C beheizt.
- 3.9 GVP Netz hat für den Ausfall des Gashändlers nicht einzustehen.
- 3.10 Wird der Gasbezug für mehr als 1 Jahr unterbrochen, kann GVP Netz den Anschluss vom Netz trennen und die Druckregelanlage entfernen. Die spätere Wiederinbetriebnahme der Hochdruck-Gas-Anschluss-leitung - sofern der technische Zustand dies zulässt - und die Neu-aufstellung einer Druckregelanlage ist kostenpflichtig.
- 3.11 Wird eine Ergänzung der Messanlage (Messdaten- Fernübertragung online zur GVP Netz- Gaslenkung) erforderlich, so wird der Kunde die erforderlichen Strom- und Datenleitungsanschlüsse in unmittelbarer Nähe der Druckregelanlage kostenlos zur Verfügung stellen.
- 3.12 Die in diesem Vertrag enthaltenen personenbezogenen Daten des Kunden werden von GVP Netz gespeichert und verarbeitet, soweit dies der Vertragsdurchführung dient.
- 3.13 Sollten Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragsparteien verpflichten sich, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen und rechtlichen Erfolg möglichst gleichkommende Bestimmung zu ersetzen. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages einschließlich dieser Klausel bedürfen der Schriftform.
- 3.14 Im Übrigen findet die Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung – NDAV) vom 07.11.2006 (BGBl. I S. 2485) in der jeweils gültigen Fassung entsprechende Anwendung. Dies gilt insbesondere auch für Schäden, die durch Unterbrechung oder Störung des Netzbetriebes entstehen. Insofern ist § 18 der NDAV sinngemäß anzuwenden. Des Weiteren gelten hierauf die ergänzenden Bedingungen der GVP Netz in der aktuellen Fassung.

**Original
GVP Netz**

Anlagen: Lageplan/ Schema der Druckregelanlage vom
Niederdruckanschlussverordnung – NDAV vom 7.11.2006
Ergänzende Bedingungen der GVP Netz

Muster

Ort, Datum, Unterschrift des Netzbetreibers

Ort, Datum, Unterschrift des Kunden

4. Einverständniserklärung

Der Eigentümer des Grundstücks erklärt sich durch die Unterzeichnung mit der Verlegung des Hochdruck-Gas-Netzanschluss, der Aufstellung der Druckregelanlage und der Nutzung des Grundstückes einverstanden. Er verpflichtet sich, falls er das Grundstück veräußert, auf das sich dieser Vertrag bezieht, die Pflichten aus diesem Vertrag auf den jeweiligen Rechtsnachfolger mit der Maßgabe zu übertragen, dass auch dieser seine Rechtsnachfolger wiederum entsprechend verpflichtet. Der Grundstückseigentümer informiert GVP Netz über Veränderungen der Eigentumsverhältnisse. Für die Grundstücksbenuztzung, den Hochdruck-Gas-Anschluss, die Druckregelanlage und das Zutrittsrecht finden die Bestimmungen der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung – NDAV) vom 07.11.2006 (BGBl. I S. 2485) in der jeweils gültigen Fassung entsprechende Anwendung.

Vorname Name des Grundstückseigentümers

Straße Hausnummer

PLZ Wohnort

Ort, Datum

Unterschrift des Grundstückseigentümers